



Bad Reichenhall

Anzeige

**Prosecco Samstag**  
jeden Samstag  
10 - 12:30 Uhr  
Reservierung erbeten  
Info: www.predigtstuhl.de  
**PREDIGTSTUHL**  
BAD REICHENHALL

### Pfarramt Marzoll wird geschlossen

**Bad Reichenhall.** Das Pfarramt St. Valentin in Marzoll wird zum 1. April in das Pfarramt St. Zeno eingegliedert. Das teilt Verwaltungsleiterin Juliane Bertlein von der Katholischen Stadtkirche Bad Reichenhall mit. Dieser Schritt erfolge nach „reiflicher Überlegung und Abstimmung sowie gemeinsamer Abwägung mit den pfarrlichen Gremien“. Nach der Gründung der Stadtkirche Bad Reichenhall im Jahr 2012 sei die Zusammenarbeit im Verbund aller darin befindlichen Pfarrkirchenstiftungen beschlossen beziehungsweise intensiviert worden. Der Verbund umfasst die Kirchenstiftungen von Bad Reichenhall, Weißbach/Marzoll, Schneizlreuth und Bayerisch Gmain. Die Schließung des Pfarramts in Marzoll ist ein weiterer Schritt im Zuge dieser Reformation. Die langjährige Pfarrsekretärin Frau Brigitte Neubauer werde sich aber wie gewohnt auch in Zukunft um alle Angelegenheiten der Kirchengemeinde Marzoll kümmern. – red

# Mehr als vier Sterne für den Hofwirt

Gruppe Marriott International soll Franchise-Geber werden – Bebauungsplan muss geändert werden

Von Corinna Anton

**Bad Reichenhall.** Genau ein Jahr ist es her, dass die Stadt den Bebauungsplan für den neuen Hofwirt beschlossen hat. Nun ist ein Betreiber für das künftige Hotel gefunden. Das sagte Oberbürgermeister Dr. Christoph Lung am Donnerstag im Gespräch mit der Heimatzeitung. Demnach soll es ein Haus der Gruppe Marriott in der Kategorie „Vier Sterne plus“ werden. Dafür sind dem Rathauschef zufolge noch kleinere Änderungen am Bebauungsplan nötig.

Die Gruppe Marriott International werde als Franchise-Geber fungieren, erklärte Lung. Laut Unternehmensangaben gehören zu Marriott 30 Marken und mehr als 8000 Hotels und Resorts in 139 Ländern. In Bad Reichenhall soll ein Haus der Marke „Autograph“ entstehen. Zu dieser Marke zählen Marriott zufolge mehr als 200 unabhängige Hotels weltweit, die sich durch eine „außergewöhnliche Geschichte“ auszeichnen. Sie bildeten „mit ihrer Umgebung eine untrennbare Einheit“ und seien „somit Teil der lokalen Struktur“.

### Geplant sind vier Baukörper

Das passt zu den Plänen von Architekt und Investor Frank Zech (wir berichteten mehrfach). Das denkmalgeschützte Hofwirt-Gebäude soll demnach saniert werden und als Restaurant wieder öffnen, auch der Name Hofwirt soll erhalten bleiben. Gästezimmer wird es im alten Hofwirt aber nicht mehr geben, sondern Räu-



Seit mehr als zehn Jahren steht der Hofwirt leer. Er soll saniert werden, auf der Fläche dahinter soll ein Hotel entstehen.

– Foto: Corinna Anton

me für Konferenzen und Wohnungen fürs Personal. Das Hotelgebäude entsteht auf der bisher unbebauten Wiese hinter dem Hofwirt. Geplant sind vier Baukörper, die miteinander und mit dem historischen Hofwirt verbunden sind, ihn aber nicht überragen.

Weil es ein „Vier-Sterne-plus-Haus“ werden soll, haben die Betreiber „ganz klare Anforderungen“, so Lung. Das mache „kleine Änderungen“ am Bebauungsplan erforderlich. Das „Grundgerüst“ werde sich aber nicht ändern, auch nicht die Kubatur oder das Erscheinungsbild: „Es geht vor allem um Änderungen im Inneren des Gebäudes.“

Wie Zech auf Nachfrage der Heimatzeitung sagte, entsprechen „Vier Sterne plus“ der Kategorie

Vier Sterne superior, Marriott lasse die Häuser aber nicht entsprechend zertifizieren. Wenn alles gut läuft, dann könnte das Hotel laut Zech 2025 eröffnen.

### Eine Million Übernachtungen als Ziel

Lung zeigte sich im Gespräch „absolut zuversichtlich“, dass das Projekt „zeitnah“ umgesetzt werde. Es habe vergangene Woche noch eine eingeschobene nichtöffentliche Stadtratssitzung gegeben, bei der Vertreter von Marriott sich und ihre Pläne für den Hofwirt vorstellten. Das sei im Stadtrat sehr positiv aufgenommen worden. Der Rathauschef plant

nun, das Thema am Dienstag, 14. März, auf die Tagesordnung der öffentlichen Ratssitzung zu setzen. Dann könnte das Gremium den Beschluss fassen, den Bebauungsplan nochmals „aufzuschneiden“, wie Lung es nennt. Danach solle es „so schnell wie möglich“ gehen. Es werde aber noch einmal eine Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange erforderlich sein – und dann mindestens eine weitere Ratssitzung, um die Stellungnahmen abzuwägen. Die Stadt würde sich laut Lung jedenfalls freuen, Marriott in Bad Reichenhall begrüßen zu dürfen und wolle „das Unsrige tun, damit wir dieses sich länger hinziehende Thema erfolgreich beenden“. Entscheidend sei, dass das Hotel „entsteht und betrieben

wird“. Lung ging im Interview mit der Heimatzeitung auch auf die kürzlich veröffentlichte Statistik zum Tourismus in der Kurstadt ein. Demnach sei Bad Reichenhall nach zwei Corona-Jahren „Gott sei Dank auf dem aufsteigenden Ast“. Die Übernachtungen stiegen 2022 im Vergleich zu 2021 um 32 Prozent auf 842 823 (wir berichteten). Laut Lung wäre es „auf Sicht von fünf Jahren ein schönes Ziel, wieder eine Million Übernachtungen zu erreichen“. Das sei ein „Ziel in Schlagdistanz“, Voraussetzung seien jedoch die „entsprechenden Häuser“.

Ein ausführliches Interview zur Halbzeit-Bilanz von Dr. Christoph Lung drei Jahre nach seiner Wahl zum Oberbürgermeister lesen Sie in einer der nächsten Ausgaben.

## Der Zauberkoffer für Eltern bei eigensinnigen Kindern

**Bad Reichenhall/Berchtesgadener Land.** Unter dem Titel „Der Zauberkoffer für Eltern“ veranstaltet das Amt für Kinder, Jugend und Familien Berchtesgadener

an Eltern richtet, deren Kinder immer wieder „ihren Kopf durchsetzen wollen“. Die Trickkiste mit Symbolen, Elementen, Zeichen und kreativen Objekten soll Eltern

## Chirurgie ist wieder komplett

Dr. Karsten Wachtel sucht nun Kontakt zu den niedergelassenen Ärzten

**Bad Reichenhall.** Dr. Karsten Wachtel ist seit Dezember neuer leitender Oberarzt der Abteilung für Allgemein-, Viszeral- und Tho-



ment und weiteren Werkzeugen Eingriffe in der Bauchhöhle durchgeführt werden, ist sehr schonend. Patienten haben mit